



Thordies Hanisch, MdL
Odeonstraße 15/16, 30159 Hannover

Pressemitteilung

Hannover, den 20. Juni 2022

Ehrenamtliche des Gelben Hauses aus Hänigsen besuchen Hanisch im Landtag

Hannover. Am vergangenen Mittwoch besuchten 15 ehrenamtliche Mitarbeiter des Gelben Hauses in Hänigsen die SPD-Landtagsabgeordnete Thordies Hanisch an ihrem Arbeitsplatz im Leineschloss. Das Gelbe Haus in Hänigsen ist ein von der Diakonie betriebenes Projekt, das in ehrenamtlicher Eigenregie betrieben wird. Das Gelbe Haus verkauft gespendete Kleidung zu kleinen Preisen, die erzielten Einnahmen werden dann wieder an Menschen gegeben, die die Unterstützung brauchen. Hanisch hatte dem Projekt bereits mehrfach einen Besuch abgestattet, sich über die wertvolle Arbeit informiert und teilweise auch selbst mit angepackt. Nun haben die ehrenamtlich Engagierten auf Einladung der Abgeordneten einen Gegenbesuch unternommen, um die Arbeit der örtlichen Abgeordneten kennen zu lernen.

Hanisch begann ihre persönliche Führung im lichtdurchfluteten Plenarsaal und stand dort für eine erste Fragerunde zur Verfügung. Dabei ging die Uetzer Landtagsabgeordnete auf eines ihrer Herzensprojekte die landwirtschaftliche Direktvermarktung ein: „Durch die direkte Vermarktung können Landwirte höhere Erträge erzielen, da der Zwischenhandel wegfällt. Ich freue mich sehr, dass dieses Thema inzwischen Gehör im Ministerium findet und mein Antrag zur landwirtschaftlichen Direktvermarktung immer mehr ins Rollen kommt.“

Im Anschluss führte Hanisch ihre Gäste in den großen Fraktionssaal indem die 54 SPD-Abgeordneten aus dem ganzen Bundesland zu ihren Sitzungen zusammenkommen. Hier erläuterte Hanisch ihre Möglichkeiten als Abgeordnete Einfluss zu nehmen: „Neben meiner parlamentarischen Arbeit, arbeite ich auch in der Partei – in meinem Fall der SPD – aktiv mit, um so unser Programm mitzugestalten. Hier ist es mir besonders wichtig, auf die Themen Mobilität und Wohnen im ländlichen Raum Einfluss zu nehmen. Vieles ist in Lehrte, Burgdorf und Uetze eben anders strukturiert als in den Niedersächsischen Großstädten. Das Angebot von Bussen und Bahnen ist ein anderes und auch die Entwicklung neuen Wohnraums geht bei uns anders voran als in den Großstädten.“

Abschließend gewährte Hanisch auch noch einen Blick in ihr kleines Abgeordnetenbüro. „Es hat mir gut gefallen, wie anschaulich und gleichzeitig lebhaft Frau Hanisch ihre Arbeit als Abgeordnete und die des Landtags schildert. Es war eine jederzeit kurzweilige Führung“, resümierte Karin Unnasch-Scheller, Initiatorin der Veranstaltung.

Wer ebenfalls den Niedersächsischen Landtag besuchen möchte, kann sich im Wahlkreisbüro von Thordies Hanisch melden - telefonisch unter 0511-1674345 oder per Mail an info@thordies-hanisch.de

